Kantonsspital Baselland genau für Sie

# Venenzentrum Bruderholz



## Das Venenzentrum Bruderholz

Das Venenzentrum Bruderholz ist auf die ambulante Abklärung und Therapie von Venenerkrankungen ausgerichtet. Unser ärztliches Team besteht aus hochspezialisierten Gefässmedizinern der Angiologie und der Venenchirurgie. Wir befassen uns seit vielen Jahren mit medizinischen aber auch mit kosmetischen Aspekten der Phlebologie (Venenheilkunde). Jede Therapie wird individuell den Bedürfnissen unserer Patientinnen und Patienten angepasst.

Neben der High-End Ultraschall-Diagnostik stehen selbstverständlich sämtliche Methoden der modernen Krampfaderbehandlung zur Verfügung, insbesondere auch die schonenden endovenösen Verfahren wie Laser.

«Wir sind eine Gruppe von hochspezialisierten und motivierten Gefässmedizinern, welche die Arbeit in einem interdisziplinären Team sehr schätzen.»

# **Unser Angebot**

## Angiologische Venenabklärung

- Krampfadern
- Thrombose

## Behandlung von Krampfadern (Varizen)

- endovenöse Laserablation
- Schaumsklerosierung
- Phlebektomien
- Stripping (selten)
- konservative Therapie

## Besenreiser-Sklerosierung



## Was Sie von uns erwarten dürfen

- kompetentes, regional verwurzeltes Team, welches seit Jahren interdisziplinär zusammenarbeitet
- modernste medizin-technische Geräte für Diagnostik und Therapie
- duplexsonographische Venendiagnostik
- schonende ambulante Operationstechniken
- neue, moderne und helle Räumlichkeiten

# Venenerkrankungen und Abklärungen

Die Abklärung umfasst eine ausführliche Befragung (Anamnese), eine klinische Beurteilung und eine Ultraschalluntersuchung (Duplexsonographie) durch unsere Angiologinnen oder Angiologen. Diese Untersuchung geschieht wenn immer möglich wohnortnah am Kantonsspital Baselland (KSBL) an den Standorten Bruderholz, Liestal oder Laufen. Selbstverständlich kann die Abklärung auch bei einem niedergelassenen Angiologen Ihrer Wahl durchgeführt werden.

Bei der Untersuchung geht es darum, herauszufinden, ob eine Venenerkrankung vorliegt, um Ihnen die optimale Behandlungsmethode vorzuschlagen. Je nach Situationen kann dies konservativ erfolgen, in anderen Fällen ist eine Intervention oder Operation notwendig.

Sollte eine Intervention notwendig werden, zeigt uns die Duplexsonographie exakt das Ausmass der erkrankten Venensegmente, so, dass eine massgeschneiderte Therapie geplant werden kann. Wichtig bei der Duplexsonographie ist zu erkennen, ob ein sogenannter Reflux besteht.

#### Der Reflux

Bei gesunden Venen helfen die Venenklappen, als Einwegventile, zu gewährleisten, dass das venöse Blut entgegen der Schwerkraft nur gegen das Herz hin fliessen kann. Mit der Duplexsonographie lässt sich bildgebend feststellen, ob die Venen erweitert sind und/oder die besagten Venenklappen nicht mehr richtig schliessen und somit undicht sind. Das Blut in den Venen kann infolgedessen rückwärts fliessen. Man spricht von Reflux.

#### Die Obstruktion

Ein zweites Problem im Venensystem kann eine sogenannte Obstruktion sein. Es geht hier um ein Engnis oder einen Verschluss im Venensystem, häufig als Folge einer abgelaufenen Thrombose. Auch hier ist die Duplexsonographie das diagnostische Instrument der Wahl.

## Venöse Insuffizienz

Sowohl Reflux als auch Obstruktion können zu einer sogenannten chronisch venösen Insuffizienz führen.

Bei der chronisch venösen Insuffizienz liegt ein erhöhter Druck in den Beinvenen und letztendlich auch im Gewebe vor. Dieser Zustand erklärt die typischen Symptome wie Schwellung, schwere, müde Beine, Unruhegefühl oder Druckgefühl in den unteren Extremitäten. Die oberflächlichen Beinvenen erweitern sich sichtbar: Es entstehen Krampfadern. Bei länger anhaltender Krankheit entstehen Hautveränderungen mit Ausbilden von Verhärtungen und Ekzem, was zu Schmerzen oder Juckreiz führen kann. Im Endstadium kann sogar – meist knöchelnah – ein offenes Bein, ein sogenanntes Ulcus Cruris die Folge sein.

Die Abklärungen erlauben uns, für Sie ein geeignetes Therapieverfahren zu empfehlen, um die erkrankten Venen zu behandeln.



Duplexgerät

KROSSE/LI

Duplexsonographie Reflux

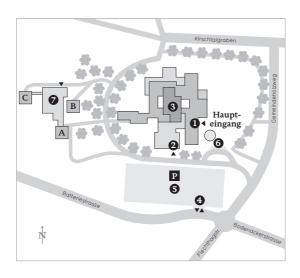
# Wie Sie uns finden

## Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Buslinie 47 endet direkt vor dem Haupteingang des Spitals, Haltestelle «Bruderholzspital». Vom Bahnhof SBB aus nehmen Sie am hinteren Ausgang zur Güterstrasse die Tramlinie 16 in Richtung Jakobsberg. An der Haltestelle Jakobsberg wechseln Sie zum Bus der Linie 47.

## Mit dem Auto

Das Spital ist weiträumig ausgeschildert. Ab Autobahn A18 nehmen Sie die Ausfahrt Muttenz/Münchenstein und folgen den Schildern «Motorfahrzeug-kontrolle» bzw. «Bruderholz». Die mit «P Besucher/Patienten» gekennzeichneten Parkzonen sind von der Batteriestrasse aus erreichbar. Bitte benutzen Sie nicht die Zufahrt «Notfall» bzw. die Buszufahrt zur Haltestelle.



## Legende Situationsplan

- 1 Haupteingang
- 2 Notfalleingang
- 3 Bettenhaus
- 4 Ein-/Ausfahrt Parkplatz
- **5** Parkplatz
- 6 Bushaltestelle
- 7 Personalwohnhäuser A, B, C Aula/Schulungszentrum

#### Das Venenzentrum

Via Haupteingang und Treppe bzw. Lift erreichen Sie den 1. Stock. Hier wenden Sie sich Richtung Coiffeur; das Venenzentrum befindet sich im Gang rechts.

## Kontakt

## Anmeldung

T +41 (0)61 436 21 53 venenzentrum@ksbl.ch

#### Venenzentrum

T+41 (0)61 436 21 53

Dr. med. Christophe Rouden, Leiter Venenzentrum

Dr. med. Christoph Koella, Senior Consultant

Prof. Dr. med. Christina Jeanneret-Gris, Senior Consultant

Dr. med. Christof Kull, Chefarzt, Leiter Zentrum Herz, Gefäss & Thorax

Dr. med. Claudia Von Arx-Küng, Leitende Ärztin Chirurgie

Dr. med. Georg Meier-Fiorese, Leitender Arzt Chirurgie

Dr. med. Felicitas Lain, Oberärztin Venenzentrum

## Angiologie

T+41 (0)61436 20 60

Dr. med. Patrick Nussbaumer, Stv. Chefarzt Medizin Dr. med. Stefan Widmer, Leitender Arzt Medizin Jan-Tobias Hensel. Oberarzt Medizin

> «Unser Credo: Professionalität, Interdisziplinarität, Attraktivität»

# Kantonsspital Baselland

Venenzentrum Bruderholz CH-4101 Bruderholz

www.ksbl.ch/venenzentrum